



## KDFB fordert umfassende Modernisierung

# Der Synodale Weg – für eine Kirche mit Zukunft

„Die Katholische Kirche in Deutschland macht sich auf einen Weg der Umkehr und der Erneuerung.“ Mit dieser Aussage beginnt die Satzung für den Synodalen Weg, der am 1. Dezember 2019 in München startete. Was bedeutet der Synodale Weg und welche Ziele verfolgt er? Wie ist der KDFB daran beteiligt und was können Sie und Ihr Zweigverein beitragen? Antworten auf diese und weitere Fragen bietet diese Ausgabe von *KDFB aktuell*.

### Kirche soll weiterhin eine starke Kraft sein!

Die Kirche steckt seit vielen Jahren in einer schweren Krise. Spätestens seitdem mehrere Studien zahlreiche Fälle sexualisierter Gewalt aufgedeckt haben, ist die katholische Kirche herausgefordert, Antworten auf existenzielle Fragen zu geben. Für sie geht es darum, wieder glaubwürdig zu werden, um weiterhin eine sinnstiftende, starke Kraft für alle Gläubigen zu sein. Dazu zählt unter anderem, Strukturen zu verändern, die diese psychische und physische Gewalt erst ermöglicht haben.

### Welche Rolle spielt der KDFB?

Der Synodale Weg beschäftigt sich mit insgesamt vier zentralen Themen, die jeweils

in eigenen Foren bearbeitet werden. Drei der vier Foren werden von KDFB-Frauen – zusammen mit jeweils einem Bischof – geleitet. Das ist eine sichtbare Bestätigung für unser Tun! Es lohnt sich, Einsatz zu zeigen und Ziele beharrlich zu verfolgen. Der KDFB begleitet den Synodalen Weg außerdem mit Aktionen wie „Maria, schweige nicht!“, #FrauenStimmen und der digitalen Kaffeepause. Und: Zahlreiche KDFB-Frauen sind Mitglied der Synodalversammlung.

Der KDFB begleitet den Synodalen Weg konstruktiv-kritisch. Friederike Kukula, Landesverband Bayern, zur Bedeutung des Synodalen Wegs: „So hart es klingt: Es geht entweder um eine gute Zukunft oder um das Dahinschwenden der katholischen Kirche mit all ihren Ausprägungen. Es geht darum, was im Mittelpunkt stehen soll: die Menschen mit ihren Lebensfragen oder die Aufrechterhaltung von Strukturen“. Blicken wir gespannt auf die nächste Synodalversammlung vom 8. bis 10. September 2022!

### in dieser Ausgabe:

*KDFB fordert umfassende Modernisierung*

**Der Synodale Weg – für eine Kirche mit Zukunft**

**Sprechstunde zum Synodalen Weg**

*Der Frauenbund bewegt KDFB und Zweigvereine als Begleiter des Synodalen Wegs*

**Die vier Foren**

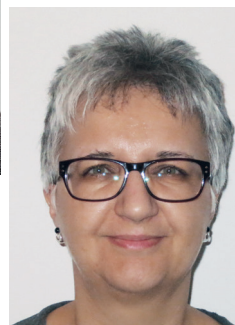
**Der Frauenbund – ein starker Partner im Synodalen Weg**

**Die Kirche - bewegt sie sich doch?**

*Das wurde bisher erreicht  
Ein klares Bekenntnis  
Ein Gespenst geht um in Rom*



**Die Referentinnen  
Friederike Kukula und  
Regina Ries-Preiß,  
Theologinnen**



### Sprechstunde zum Synodalen Weg

Im September 2022 findet die nächste Vollversammlung des „Synodalen Wegs“ statt. Wir vom Landesverband möchten die Themen mit Ihnen diskutieren: Sprechen Sie mit uns darüber an einem Online-Abend. Nähere Informationen erhalten Sie rechtzeitig über Social Media und auf der Website des Landesverbandes.

## Der Frauenbund bewegt

# KDFB und Zweigvereine als Begleiter des Synodalen Wegs

Der Synodale Weg ist zentral für die Zukunft unserer Kirche. Jede einzelne von uns kann Wegbereiter sein, beispielsweise indem er andere informiert und mit ihnen diskutiert. Damit Sie als Zweigvereinsvorsitzende gut gewappnet für Fragen Ihrer Mitglieder und sonstigen Interessierten sind, haben wir grundsätzliche Infos zusammengestellt. Eine hilfreiche Quelle ist immer auch *KDFB engagiert*: In jeder Ausgabe gibt es einen Beitrag zum Thema!

### Tipp für Ihre Arbeit im Zweigverein:

Sie kennen jemanden, der sich im Synodalen Weg engagiert? Laden Sie die Person doch ein, z.B. zu einer (digitalen) Kaffeepause. Nichts ist informativer und überzeugender, als mit direkt beteiligten Menschen zu sprechen! Infos zur digitalen Kaffeepause des Bundesverbandes als Anregung: [www.frauenbund.de/aktion/synodaler-weg/#kaffeepause](http://www.frauenbund.de/aktion/synodaler-weg/#kaffeepause)

### Was bedeutet „Synodaler Weg“?

Im „Synodalen Weg“ steckt der Begriff Synode, was wörtlich „Weggemeinschaft“ bedeutet. Im Sprachgebrauch der Kirche meint Synode eine Versammlung von Bischöfen oder Geistlichen und Laien.

### Wie lange dauert der Synodale Weg?

Coronabedingt dauert der Synodale Weg länger als zunächst geplant, vermutlich bis zum Frühjahr 2023. Nach den Wünschen vieler Synodaler soll ein Synodaler Rat dauerhaft eingerichtet werden.

### Was ist das oberste Organ des Synodalen Weges?

Oberstes Organ ist die Synodalversammlung, die mit ihren 230 Mitgliedern eine große Bandbreite kirchlichen Lebens beinhaltet.

### Gibt es den Synodalen Weg nur in Deutschland?

Papst Franziskus hat einen weltweiten Synodalen Prozess gestartet, als globale Antwort auf die Vertrauenskrise der Kirche. Laut Papst Franziskus soll es ein Weg des gegenseitigen Zuhörens und Hörens auf den Heiligen Geist sein. Der Papst strebt eine neue Qualität im kirchlichen Miteinander an, keine Mehrheitsvoten. Rom blickt kritisch auf den Weg in Deutschland.

### Um welche Themen geht es?

Es gibt vier Themen, die in sog. Foren, einer Arbeitsgruppe von je 30 Personen, bearbeitet werden: priesterliche Lebensform, Sexualmoral, Macht und Gewaltenteilung sowie die Rolle von Frauen in der Kirche. Die Foren erstellen Diskussionsgrundlagen für die Synodalversammlungen.

### Sie wollen sich und andere noch intensiver informieren?

- Der **KDFB-Landesverband** hat eine eigene Unterseite zum Synodalen Weg eingerichtet: <https://www.frauenbund-bayern.de/aktuelles/synodalerweg-der-katholischen-kirche/>, u.a. mit einem Video-Statement von KDFB-Präsidentin Dr. Maria Flachsbarth.
- Der **KDFB Bundesverband** zeigt deutlich, wofür der Verband seine Stimme erhebt auf <https://www.frauenbund.de/themen/frauen-und-kirche/#synodalerweg>
- Zur nächsten **Digitalen Kaffeepause zum Synodalen Weg** lädt der Bundesverband am 15.09.2020 ein.

### KDFB engagiert

- In der Ausgabe 6/21 lesen Sie einen längeren Beitrag und in jeder Ausgabe wird ein Aspekt des Synodalen Wegs aufgegriffen.

### Studientag des KDFB-Landesbildungswerks

- Das Landesbildungswerk bietet im Oktober im Kloster Oberzell einen Studientag mit Sr. Katharina Ganz. Sie ist Beraterin beim Synodalen Weg: Näheres unter [www.bildungswerk-kdfb-bayern.de](http://www.bildungswerk-kdfb-bayern.de)

### Hilfreiche Erklär-Videos

- <https://frankfurt.bistumlimburg.de/thema/synodaler-weg-erklart>
- <https://www.youtube.com/watch?v=VwA3HPYevu0>

# Die vier FOREN



## ■ FORUM: Frau in der Kirche - Frauen in Diensten und Ämtern in der Kirche

*Leitung:* Theologieprofessorin und KDFB-Frau Dorothea Sattler und Bischof Franz-Josef Bode von Osnabrück

*Ziel:* Das Forum plädiert unter anderem für die Öffnung aller Weiheämter für Frauen – nicht nur in Deutschland. Das betrifft vielleicht Sie, oder aber sicher Frauen mit Berufung aus Ihrer Umgebung. Das könnten sein: Ihre Gemeindeferentin? die Freundin Ihrer Tochter?, hat vielleicht ihre Großtante ihre Berufung nie leben können?



## ■ FORUM: Leben in gelingenden Beziehungen – Liebe leben in Sexualität und Partnerschaft

*Leitung:* langjährige KDFB-Vizepräsidentin und familienpolitische Sprecherin des ZdK Birgit Mock und der Aachener Bischof Helmut Dieser

*Ziel:* Eine Kehrtwende in der katholischen Sexualmoral zu erreichen mit dem Recht auf sexuelle Selbstbestimmung. Maria Flachsbarth, die Präsidentin des KDFB sagt dazu: „Die privaten Lebensumstände im Blick auf sexuelle Orientierung, Partnerschaft oder Familienstand sollen nicht länger Einfluss darauf haben, ob jemand aus dem kirchlichen Dienst entlassen oder gar nicht erst eingestellt wird.“

## ■ FORUM: Priesterliche Existenz heute

*Leitung:* Stephan Buttgerit, Generalsekretär des Bundesverbandes des Sozialdienstes Katholischer Männer, und der Münsteraner Bischof Felix Genn.

*Ziel:* Antworten auf die Frage zu finden, welche Ämter und Lebensformen der Sendung der Kirche in der Welt heute dienen.

## ■ FORUM: Macht und Gewaltenteilung – Gemeinsame Teilnahme und Teilhabe am Sendungsauftrag

*Leitung:* bisherige Vizepräsidentin des ZdK und KDFB-Frau Claudia Lücking-Michel und der Speyerer Bischof Karl-Heinz Wiesemann

*Ziel:* Tragfähige kirchliche Strukturen zu gestalten, die Machtmissbrauch entgegenwirken und dem Rechtsempfinden heutiger Katholik\*innen entsprechen. Sie wollen sicher auch dazu beitragen, dass das gelingen kann mit Transparenz, einer Kultur der Offenheit und nicht der falschen Scham und falsch verstandenem Obrigkeitsdenken.



## Der Frauenbund – ein starker Partner im Synodalen Weg

### Diese KDFB-Frauen sind Mitglied der Synodalversammlung:

Direkt entsandt vom KDFB: Dr. Maria Flachsbarth, Christiane Fuchs-Pellmann und Birgit Mock

Weitere KDFB-Mitglieder in der Synodalversammlung:

Prof. Dr. Birgit Aschmann, Dr. Claudia Lücking-Michel, Prof. Dr. Dorothea Sattler, Svenja Stumpf, Katharina Norpoth

### Diese KDFB-Frauen arbeiten in den Foren mit:

*Macht und Gewaltenteilung:* Prof. Dr. Birgit Aschmann, Prof. Dr. Sabine Demel, Prof. Dr. Charlotte Kreuter-Kirchhof,

Dr. Claudia Lücking-Michel (Vorsitzende, zusammen mit Bischof Overbeck, Essen)

*Frauen in Diensten und Ämtern:* Prof. Dr. Margit Eckholt, Prof. Monika Grütters, Prof. Dr. Ute Leimgruber, Dr. Andrea Qualbrink, Prof. Dr. Dorothea Sattler (Vorsitzende, zusammen mit Bischof Bode, Osnabrück)

*Leben in gelingenden Beziehungen:* Mirjam Gräve, Katharina Norpoth, Birgit Mock (Vorsitzende, zusammen mit Bischof Dieser, Aachen)

*Priesterliche Existenz heute:* keine KDFB-Frau

## Die Kirche - bewegt sie sich doch?

### Das wurde bisher erreicht

Im Februar 2022 fand in Frankfurt die dritte Synodalversammlung statt –historisches Ereignis: Die Texte des Forums „Frauen in Diensten und Ämtern der Kirche“ wurden in erster Lesung angenommen! Damit gibt es ein Bekenntnis für die Öffnung des Diakonats für Frauen! Das Forum „Leben in gelingenden Beziehungen“ hat deutlich gemacht: Positionen zur Sexualität und Segnung von Paarbeziehungen außerhalb der Ehe tragen wesentlich zur Glaubwürdigkeit der Kirche bei.

Die Bischöfe sind nun in der Pflicht, die Forderungen in Rom einzubringen. Aber: Es gibt viele Reformwillige, aber eine Sperrminorität der Bischöfe kann Entscheidungen kippen. Und: Ortsbischöfe sind nicht verpflichtet, Beschlüsse in ihrer Diözese umzusetzen. Zweifel gibt es auch, welche Entscheidungen in Deutschland oder zentral in Rom getroffen werden müssen.

### Ein klares Bekenntnis

Kardinal Reinhard Marx hat sich viel beachtet beim Festgottesdienst zu Ellen Ammanns 150. Geburtstag zum Diakonat für Frauen geäußert. Das Diakonat müsse und solle für Männer und Frauen offen stehen. „Ich glaube, dass die Zeit reif ist, dass es für Männer und Frauen offenstehen muss und soll. (...) Ich bin der Überzeugung, dass diese Erneuerung ein großes Geschenk für die Kirche sein kann.“

### Ein Gespenst geht um in Rom ...

... ein Schreckgespenst namens Schisma, schreibt Dorothee Sandherr-Klemp, die geistliche Beirätin des



**Frauen müssen ihrer Berufung folgen können.**  
Maria Flachsbarth,  
KDFB-Präsidentin



**Ich glaube, dass die Zeit reif ist.** Kardinal Rainer Marx



**Der Synodale Weg will nicht spalten.** Dorothee Sandherr-Klemp, Geistliche Beirätin des KDFB-Bundesverbandes

KDFB-Bundesverbandes in ihrem Blog-Beitrag Ende Juli. Dem Synodalen Weg werde unterstellt, zu spalten. Aber eine ganz andere, stille Abspaltung sei längst in vollem Gange, nämlich der Weggang so vieler, die sich enttäuscht von der erstarrt wirkenden Papstkirche abwenden. Das dringe nicht durch.

Der KDFB hat zum Statement des Vatikans am 21.07.2022 Stellung genommen: „Wir sind irritiert sowohl über den Inhalt als auch den Kommunikationsstil. Statt klärende Gespräche zu führen, wird eine schriftliche Maßregelung veröffentlicht, ohne dass erkennbar wird, wer sie verfasst hat und aus welchem konkreten Anlass heraus.“ Es gehe beim Synodalen Weg nicht um die Veränderung von Glaubensinhalten, sondern „um notwendige Reformen und Überprüfung von Menschen gemachten Strukturen und Regeln, die sexuellen und geistlichen Missbrauch sowie dessen Vertuschung begünstigt haben.“



**Neu in *Mein KDFB Intern***  
**www.frauenbund-bayern.de**

• Gottesdienstvorlage Ellen-Ammann-Geburtstagsfest am 02.07.2022



**Klimaneutral**  
Druckprodukt  
ClimatePartner.com/13483-2207-1004